



Petition 76573

Jugendschutz - Einstufung des Trendsport Lasertag als nicht jugendgefährdend

Text der Petition	<p>Der Deutsche Bundestag möge beschließen, dass der Trendsport Lasertag (Spieler bekämpfen sich gegenseitig mit Laserpistolen) als nicht jugendgefährdend eingestuft wird und somit Kinder ab 6 Jahren Lasertag nutzen dürfen. Außerdem dürfen Lasertaghallen an allen Orten mit dementsprechender Baugenehmigung erbaut und eröffnet werden, gleich ob Kerngebiet oder Gewerbegebiet.</p>
Begründung	<p>Lasertag ist ein Trendsport, für manche aber auch ein Spiel. Problem hierbei ist, dass es aus den USA zu uns gekommen ist und dort vorher für militärische Übungen verwendet wurde. Nun ist es in den USA ein Familiensport, der zugleich auch für Spaß und Sozialisierung sorgt.</p> <p>Dies ist auch auf Deutschland anzuwenden, jedoch sind etliche Juristen, als auch Richter nicht mit der Materie vertraut und verbieten es Jugendlichen/Kindern unter 14/16 Jahren in manchen Städten Deutschlands diesen Trendsport ausüben zu dürfen, da es ja einen militärischen Ursprung hat und zu Aggression führen kann, was von Psychologen definitiv widerlegt werden kann.</p> <p>Vergleiche ich dazu kaufbare Spielartikel, die Schusswaffen mit Munition darstellen, wird hier kein Verbot für U14/16 Jährige gemacht, obwohl man diese dann auch so einstufen müsste, wie Lasertag, gleiches würde auch für Volleyball oder Fußball gelten, denn hier kann man sich ernsthaft verletzen und sehr aggressiv werden, was Szenen aus vorangegangenen Spielen belegen, aber nein, kein Verbot, weil es ja eine Sportart ist.</p> <p>Dass Lasertag jedoch die soziale Komponente fördert, scheint den Juristen und Richtern vollkommen egal zu sein, was durch o. g. Verbote dazu führt, dass die Zeit vor dem TV bzw. Computer erheblich steigt, da man es den Kindern/der Jugend verwehrt, sich sportlich und sozial zu beschäftigen. Das Resultat ist dann wieder die Behauptung von u. a. Computersüchtigen Kindern oder unfähigen Eltern, ihre Kinder sozial einzubinden, obwohl hier die Juristen und Gerichte selbst dran Schuld sind.</p> <p>Somit finde ich, dass eine klar definierte, gesetzliche Regelung her muss, die ohne Lücken besagt, wie man mit dem Trendsport Lasertag umzugehen hat.</p>